

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtbibliothek Eberswalde ist nun seit zwölf Jahren im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio beheimatet. Sie gehört nicht nur im städtischen Bildungszentrum zur treibenden Kraft, sondern ist gleichermaßen Dritter Ort, Ankerpunkt und Impulsgeberin in Eberswalde. Steigende Zahlen von Nutzenden und Besuchen zeigen, dass die öffentliche Bibliothek einen großen Teil der Stadtgesellschaft, aber auch des Umlandes erreicht. Sie leistet Bildungsarbeit u.a. in den Bereichen Lese- und Sprachförderung und Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz.

Drei Ziele werden mit der Überarbeitung der Benutzungs- und **Gebührensatzung Entgeltordnung** verfolgt:

- Betonung des Bildungsauftrages, der Familienfreundlichkeit und der sozialen Gleichstellung,
- Anpassung an neue Nutzungsformen,
- sprachliche Überarbeitung.

Konkret bedeutet dies:

- keine Erhöhung der Entgelte,
- Kinder können nun ab dem 1. vollendeten Lebensjahr angemeldet werden,
- Erziehungsberechtigte können aus der Kinderbibliothek passende Medien entleihen,
- Überarbeitung des Erinnerungsverfahrens bei verspäteter Medienrückgabe mit Einführung einer Kappungsgrenze für Versäumnisentgelte,
- gesonderte Kopierkosten und PC-Ausdruck.

Außerdem wird mit der Überarbeitung dieser **Satzung Benutzungs- und Entgeltordnung** das Benutzungsverhältnis von bisher öffentlich-rechtlich nunmehr privatrechtlich ausgestaltet sein.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Die Belange des Klimaschutzes sind mit dieser Beschlussvorlage nicht betroffen.